

Grenzüberschreitende Arbeitnehmermobilität als Ressource für die Großregion?

7. Juni 2018 16:00-18:00 Haus der Großregion Esch-sur-Alzette

Die Podiumsdiskussion wird im Rahmen des Interreg VA Großregion Projekts « UniGR-Center for Boder Studies » organisiert.





Grenzüberschreitende Arbeitnehmermobilität als Ressource für die Großregion?

Die Großregion zählt zu den Grenzräumen mit dem höchsten Grenzgängeraufkommen. Kann die grenzüberschreitende Arbeitnehmermobilität angesichts der zahlreichen (wirtschaftlichen, demographischen, umweltbezogenen, etc.) Herausforderungen als Ressource für die Teilgebiete diskutiert werden?

Auf der Podiumsdiskussion sprechen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universitäten der Großregion sowie sozioökonomische Akteure. Sie stellen ihre Arbeitsergebnisse und Standpunkte zur Arbeitnehmermobilität vor. 7. Juni 2018 16:00-18:00

Haus der Großregion 11, boulevard J.-F. Kennedy L-4170 Esch-sur-Alzette Luxemburg

Mit:

Cristina Jochem (EURES-Netzwerk)
Jeanne Ruffing (Interregionale
Arbeitsmarktbeobachtungsstelle)
Viviane Kerger (Task Force Grenzgänger)
Olivier Klein (Luxembourg Institute of Socio-Economic Research)

Marie-France Gaunard-Anderson (Universität Lothringen) Rachid Belkacem (Universität Lothringen – Moderator) Simultanübersetzung (Deutsch/Französisch)

Information und Anmeldung isabelle.piroth@uni.lu

Unter Teilnahme von

Herrn Minister Nicolas Schmit

(Minister für Arbeit, Beschäftigung sowie Sozial- und Solidarwirtschaft des Großherzogtums Luxemburg)





Unter der Schirmherrschaft von Frau Ministerin Corinne Cahen

Präsidentin des Gipfels der Großregion unter luxemburgischem Vorsitz (2017-2018) Ministerin für Familie und Integration; Ministerin für die Großregion.

« Wissenschaftler des UniGR-Center for Border Studies eine wichtige Plattform für den interregionalen Dialog zwischen Bürgern, Entscheidungsträgern und Fachexperten. Die Präsidentschaft des Gipfels der Großregion unterstützt diese Initiative und erwartet Impulse für die integrierte und bürgernahe Entwicklung der grenzüberschreitenden Region. »



Die Veranstaltungsreihe Forum Großregion

Das Forum Großregion ist eine Reihe von Podiumsdiskussionen, die von den Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen der Universitäten der Großregion im Rahmen des Interreg VA Großregion Projekts « UniGR-Center for Border Studies » organisiert werden. Es bildet eine Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Verwaltung, Politik und Bürgern und behandelt aktuelle Herausforderungen der Großregion. Austragungsort der insgesamt sechs Podiumsdiskussionen, die zwischen 2018-2020 stattfinden werden, ist das Haus der Großregion.

Die nächste Podiumsdiskussion wird am 07. November 2018 zum Thema « Realitäten und Visionen der grenzüberschreitenden Mobilität im Bildungsbereich » stattfinden.







Anfahrt zum Haus der Großregion

11, boulevard J.-F. Kennedy (Bahnhofsgebäude) L-4170 Esch-sur-Alzette



Das Haus der Großregion befindet sich im Bahnhofsgebäude von Esch-sur-Alzette. Klingeln Sie bitte bei der « Direction » (Geschäftsleitung), die sich an der Straße (seitlich des Gebäudes) befindet oder direkt am Gleis (Tür und Klingel sind in unmittelbarer Nähe zur Treppe).

Züge in Luxemburg: Züge zwischen dem Bahnhof Luxemburg und Esch-sur-Alzette verkehren im 15 Minuten Takt (Linie 60)

Busse und andere Züge: Weitere Informationen zu den Zügen und Bussen finden Sie unter https://www.mobiliteit.lu

Parken:

Escher Parkhaus/ J.-F. Kennedy (Eingang: 100, boulevard J.-F. Kennedy) Parking Place Hôtel de Ville (Eingang: 45, rue du Commerce)

Diese Podiumsdiskussion wird von der Universität Lothringen (Rachid Belkacem, Marie-France Gaunard-Anderson), der Universität Luxemburg (Isabelle Pigeron-Piroth) und der Technischen Universität Kaiserslautern (Kirsten Mangels) organisiert.











